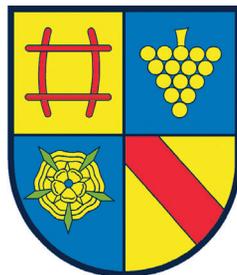


Interessantes aus dem Landkreis

Menschen und Geschichten

2024

Heimatbuch des Landkreises Rastatt



Impressum

Interessantes aus dem Landkreis – Menschen und Geschichten 2024
63. Jahrgang einschließlich der früheren Heimatbuchreihen
Heimatbuch Landkreis Rastatt und „Um Rhein und Murg“

Herausgeber:
Landkreis Rastatt, Landrat Prof. Dr. Christian Dusch

Verantwortlicher Redakteur:
Martin Walter, Leiter des Kreisarchivs Rastatt

Gestaltung, Realisation und Layout: Martin Walter
Grafische Gestaltung der Highlights und Bücherecke: Jochen Baumgärtner (vr)
Umschlag: Jochen Baumgärtner (vr)
Endkorrektur: Andrea Sitzler (vr)

Mit Namen gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung
des Herausgebers bzw. der Redaktion dar. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.
Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung
des Herausgebers.

© Landkreis Rastatt 2024

ISBN 978-3-95505-469-4 (verlag regionalkultur)

Gesamtherstellung: verlag regionalkultur
Vertrieb: Buchhandlungen im Landkreis Rastatt und
Amt für Weiterbildung und Kultur,
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt,
Telefon (0 72 22) 3 81-35 00
Fax (0 72 22) 3 81-35 98
post@landkreis-rastatt.de

Titelgestaltung unter Verwendung der Fotografie „Deutsch-Finnische Kunstwerkstatttage
in Schloss Rotenfels. Ein Gesamtkunstwerk aller beteiligten Kunstschaffenden.“
(Foto: Matthias Gessler, Europäische Fotoakademie) und von Fotografien aus dem
Heimatbuch 2024.

Eine weitere Aufnahme zum kulturellen Leben des Landkreises Rastatt von
Matthias Gessler, Europäische Fotoakademie, finden Sie auf der Seite 19.

Inhalt

- 5 Landrat
Prof. Dr. Christian Dusch Editorial

Höhepunkte des vergangenen Jahres

- 6 Christiane Krause-Dimmock
Highlights 2023
Das Jahr im Rückblick

Aktuelles

- 20 Ralf Joachim Kraft Floating-PV im Landkreis Rastatt
- 28 Anne-Rose Gangl Blick über den Rhein ins Elsass

Jugendkultur und Schule

- 38 Thomas Kress und Carsten Thein Künstliche Intelligenz (KI) in der Schule
- 44 Jannik Bagemihl und Tim Grubert Die Jugendparlamente im Landkreis Rastatt

Kunst im Landkreis

- 54 Martina Holbein Deutsch-Finnische Kunstwerkstatttage in Schloss Rotenfels Außenstelle des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg
- 90 Martina Holbein Sigmund Wild – ein Künstlerleben

Zur Geschichte Mittelbadens

- 98 Johannes Werner Wie und warum der alte Großherzog nach Kuppenheim kam
- 104 Jörg Kräuter Hahnenschrei am Schwarzwasser Ein Landkrimi in Lichtenau-Ulm sowie ein diebisches Vergnügen
- 110 Roland Schenkel Der Gemeine Pfennig von Gernsbach in der Grafschaft Eberstein von 1497

Architektur und Stadtplanung

- 122 Joachim Sterz Jahre des Wandels Ein Rückblick auf die erste Stadtkernsanierung in Gaggenau

136 Ulrich Coenen Karl Kohlbecker
Ein moderner Architekt im „Dritten Reich“ und der jungen Bundesrepublik

148 Peter Putzing Die Grüne Wand am Bau 50 des Mercedes-Benz Werks in Gaggenau

Sport

154 Peter Putzing Lukas Kwasniok – Der Enter-Trainer aus Muggensturm

Wirtschaft und Industriekultur

162 Martin Walter Rechenmaschinen für die Welt – Zur Geschichte der Rastatter
Rechenmaschinenfabriken Thales und Schubert

Menschen im Landkreis

178 Wilfried Lienhard Joseph Sauer, Martin Heidegger und Unzhurst

186 Marco Müller Der Bildhauer Otto Feist (1872 – 1939)

Natur und Umwelt

200 Michael Hug Die Rückkehr der Biber in den Landkreis Rastatt

Jubiläen

208 Bernhard
Schmidhuber 75 Jahre Turgau Mittelbaden-Murgtal

216 Gunter Kaufmann 175 Jahre Badische Revolution

224 Irmgard Stamm „Lauter zusammengelaufenes Gesindel.“
Erlebnisse des Preußen Ernst Friedrich von Krosigk
in der Rebellenhochburg Rastatt, Juli 1849

Bücherecke

236 Daniel Melcher Bücherecke im Heimatbuch

Anhang

244 Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

246 Inhaltsverzeichnis der Bände 2015 bis 2023

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

das Heimatbuch des Landkreises Rastatt ist ein seit Jahrzehnten etabliertes Werk, das wir aber immer wieder versuchen attraktiver für Sie, liebe Leserinnen und Leser, zu machen. In dieser Ausgabe haben wir den bisher sehr umfassenden Rückblick auf das Jahr reduziert und auf zehn wichtige Ereignisse des Jahres 2023 verdichtet.

So bleibt mehr Platz für anderes, für den Kunstbeitrag etwa. In diesem Jahr portraitierten wir hierbei nicht eine einzelne Künstlerpersönlichkeit, sondern stellen die Deutsch-Finnischen Kunstwerkstatttage in den Mittelpunkt, die im Juni 2023 zum ersten Male mit großem Erfolg an der Akademie Schloss Rotenfels stattgefunden haben.

Wichtig sind mir solche grenzüberschreitenden Projekte, weil das nicht nur deutlich aufzeigt, wie lebendig die partnerschaftlichen Aktivitäten des Landkreises Rastatt in Europa sind. Wichtig ist das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen vor allem in Zeiten, in denen globale Konflikte allgegenwärtig sind.

Bedanken darf ich mich beim Kreistag, der die Herausgabe dieser seit 1961 jährlich erscheinenden Buchreihe wieder unterstützt.

Mein Dank schließt alle ein, die zur Entstehung dieses Bandes beigetragen haben: das engagierte Autoren-Team, Kreisarchivar Martin Walter als verantwortlichen Redakteur sowie die Mitglieder der Redaktionskonferenz. Vor allen Dingen danke ich unseren Leserinnen und Lesern für das Interesse und wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.



Prof. Dr. Christian Dusch
Landrat



4

5

Highlights 2023

Das Jahr im Rückblick

Christiane Krause-Dimmock



Zahlreiche grenzüberschreitende Vorzeigeprojekte

Es gibt die Verbindungen im Bereich Kultur, Sport und Schule, zweisprachige Theatergruppen, Deutsche und Franzosen arbeiten über den Rhein zusammen im Naturschutz, im Silberweiden-Projekt, im Forstbereich, im Flächenmanagement, im Schildkrötenprojekt, seit kurzem im Gesundheits-, Ausbildungs- und Rettungswesen. Badische und elsässische Biber-Berater kamen zu einem Treffen zusammen, Schüler aus dem Elsass und Baden begegnen sich im Pamina Outdoor Cup, Jugendliche tauschen sich zum Thema Klima aus und engagieren sich in der Klima Challenge. Es gibt den Pamina Business Club, das Pamina Senioren Netzwerk, die Fachkräfteallianz, eine gemeinsame Aufarbeitung der Festungen, die UP Pamina Volkshochschule, das Brettspiel „Weltenbummler“ und nicht zuletzt die Infobest-Zentrale, die seit 1991 in allen grenzüberschreitenden Fragen Auskünfte gibt.



Jugendliche aus der grenzüberschreitenden Region Baden-Elsass-Pfalz engagieren sich für den Klimaschutz. Bereits zum zweiten Mal fand die Pamina-Klima-Challenge statt, bei dem konkrete Aktionen durchgeführt wurden.
Foto: EVTZ Eurodistrikt PAMINA

32

33

Ausbau des Grenzverkehrs

„Aber es muss einfacher sein, ins Nachbarland zu kommen“, appelliert Patrice Harster, seit 2003 Geschäftsführer des Eurodistrict Pamina. Der europäische Verbund für territoriale Zusammenarbeit hat schon vor Jahren einen Aktionsplan Mobilität in Form eines Weißbuches auf den Weg gebracht, in dem Vorschläge für Projekte zur Verbesserung des Grenzverkehrs – sei es mit Zug, Bus, Auto oder Fahrrad – ausgearbeitet sind. Patrice Harster, ein engagierter Europäer, gibt die Hoffnung auf eine Radbrücke und die Reaktivierung der Bahnstrecke Rastatt-Haguenau nicht auf. Er hofft auf den starken politischen Willen in den Regionen und den Hauptstädten Paris und Berlin, die grenzüberschreitenden Verkehrsprojekte nach vorne zu bringen.

Buslinie überschreitet Rhein und Grenzen

Eine Vision aus dem Weißbuch hat sich zwischenzeitlich erfüllt. Seit Dezember 2022 können die Menschen der badisch-elsässischen Grenzregion die grenzüberschreitende Buslinie 231 nutzen. Die KVV-Buslinie 231 fährt täglich vom Bahnhof Rastatt über Wintersdorf mit zwei neuen Ästen bis nach Soufflenheim und Seltz. Der Linienast bis Soufflenheim verkehrt im Ein-Stunden-Takt, auf dem Linienast bis Seltz fahren drei Busse pro Tag und Richtung.



Visionäre sprechen schon seit vielen Jahren von einer Reaktivierung der Bahnstrecke Rastatt-Haguenau.
Foto: Anne-Rose Gangl



Politikerinnen und Politiker aus Baden und dem Elsass haben mit ihrer Unterschrift unter die Vereinbarung zur Finanzierung der Buslinie Rastatt—Soufflenheim/Seltz ein Zeichen für die grenzüberschreitende Zukunft gesetzt.

Foto: Anne-Rose Gangl

Seit Dezember 2022 fährt wieder ein Linienbus stündlich von Rastatt über den Rhein, finanziert von deutschen und französischen Partnern.

Foto: Gina Duller

Ein Tarif – zwei Länder

Geregelt werden konnte ein einheitlicher Tarif. So gelten die KW-Fahrkarten, die in der Wabe 361 für die Fahrt nach Wintersdorf berechtigen, auch zur Weiterfahrt in der grenzüberschreitenden Linie bis nach Soufflenheim und Seltz. Und es gilt das Deutschlandticket auf der gesamten Linie. Ebenso gelten die Fahrkarten des elsässischen Verkehrsnetzes Fluo 67 zur Wei-



Einsteigen bitte! Die bereits bestehende Buslinie 231 von Rastatt nach Wintersdorf verbindet nun einmal pro Stunde Rastatt mit dem Elsass.

Foto: Anne-Rose Gangl